

## Die Reichsten 2021 – Region Basel

Die **Familien Hoffmann, Oeri und Duschmalé** stehen unangefochten auf Platz eins der Liste der Reichsten in der Region Basel. Ihr Vermögen ist innert Jahresfrist um 5 Milliarden auf 34–35 Milliarden Franken gestiegen. Die Quelle des familiären Reichtums ist ihre Beteiligung am Pharmagiganten Roche. Nicht nur der Aktienkurs, auch die Stimmkraft ist gestiegen: Mit dem jüngsten Grossdeal zwischen den beiden Basler Pharmakonzernen, bei dem Roche den 30-Prozent Anteil, den Konkurrent Novartis hielt, aufkaufte mit dem Ziel, die Aktien danach zu vernichten, steigt der Anteil der stimmberechtigten Inhaberaktien der Besitzerfamilien auf 75,1 Prozent.

Tüchtig angewachsen ist auch das Vermögen der beiden Personen auf den nächsten Rängen. Jeweils um 2750 Millionen Franken auf neu 5–6 Milliarden zulegen konnten dieses Jahr **Thomas Straumann** und **Rudolf Maag**. Bei Straumann ist die grandiose Kursentwicklung seiner beiden börsenkotierten Firmen, des Dentaltechnik-Unternehmens Straumann und des Knochenimplantat-Herstellers Medartis, der Grund. Auch Investor Maag konnte vom überdurchschnittlichen Wertanstieg seiner diversen Beteiligungen profitieren.

Neu gelistet ist dieses Jahr mit **Severin Schwan** auch ein sehr bekannter Manager aus der Region. Dank jahrelangen Top-Löhnen – allein für 2020 betrug sein Salär elf Millionen Franken – ist das Vermögen des Roche-Lenkens stetig gestiegen. Heute ist allein das Paket an Aktien und Genussscheinen, das Schwan an Roche selber hält, rund 100 Millionen Franken wert.

Von den 300 Reichsten der Schweiz, so geht aus der 33. goldenen Ausgabe des Wirtschaftsmagazins BILANZ hervor, sind 14 in der Region Basel-Landschaft und Basel-Stadt wohnhaft. Ihr Gesamtvermögen beläuft sich auf 57,1 Milliarden Franken.